Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 41 (1923)

Heft: 212

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 11. September
1923

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 11 septembre
1923

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLI. Jahrgang — XLIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 212

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr.20.20, halbjährlich Fr.10.20, vierteljährlich Fr.5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsorein: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 212

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Ungarn. — Schweizerische Nationalbank. — Bruttoertrag der eidg. Stempelabgaben. — Internationaler Postgiroverkehr. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Italie: Droits de douane (agio). — Banque Nationale Suisse. — Rendement brut des droits de timbre fédéraux. — Service international des virements postaux. — Titulaire de compte de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der acht 4½ %igen Obligationen der Schweizerischen Bundesbahnen 1922 (II. Elektrifikationsanleihe) zu Fr. 1000, Nrn. 14554/61, mit Coupons per 1. August 1923 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 402³)

Bern, den 3. September 1923. Der Gerichtspräsident III i. V.: **Meyer.**

Der unbekannte Inhaber der drei Obligationen Bundesbahnanleihen 1899/1902, 3½ %, Serie E, Nrn. 202683, 216027/28, mit Talons und Coupons per 1915 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 403³)

Bern, den 5. September 1923. Der Gerichtspräsident III i. V.: **Meyer.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird hiermit der Inhaber des vermissten abbezahlten Kaufschuldbriefes per Fr. 1500, auf Kaspar Scheidegger, geb. 1848, Andreassen sel. Sohn, in Madetwil-Russikon, zugunsten Jean Kuhn, Gastwirt, zur «Sommerau», Russikon, datiert den 14. Juli 1905 (letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche; letzte bekannte Schuldnerin: Frau Elise Mösli, geschiedene Scheidegger, wohnhaft in Madetswil-Russikon), oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, binnen eines Jahres von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatte an, der Bezirksgerichtskanzlei Pfäffikon vom Vorhandensein des Schuldtitels Anzeige zu machen, ansonst derselbe als nicht mehr bestehend angesehen und kraftlos erklärt würde. (W 401³)

Pfäffikon, den 10. September 1923. Im Namen des Bezirksgerichtes, Der Gerichtsschreiber: **J. Keller.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Brennmaterialien, Lebensmittel usw. — **Berichtigung.** Die Natur des Geschäftes der Firma **Iselin & Bühler,** in Zürich 1, ist nicht Baumaterialien usw., wie in der Ueberschrift der Publikation in Nr. 209 des S. H. A. B. vom 7. September 1923, Seite 1721, irrtümlich angegeben, sondern: Brennmaterialien- und Lebensmittel-Import und Agenturen.

1923. 5. September. **H. Weilenmann & Cie. A.-G. Teigwarenfabrik Zürich,** in Zürich (S. H. A. B Nr. 235 vom 7. Oktober 1922, Seite 1932). In den Generalversammlungen vom 21. Juli 1923 und 1. September 1923 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 150,000 auf Fr. 30,000 beschlossen durch Abstempelung der 300 Aktien von Fr. 500 auf den Nominalbetrag von Fr. 100. Sodann wurde die Erhöhung um Fr. 20,000 beschlossen durch Ausgabe von 200 neuen Inhaberaktien von je Fr. 100 und gleichzeitig die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. Die Artikel 5, 11, 22, 29 und 36 der Statuten wurden teilweise revidiert, wonach den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber als Aenderung zu konstatieren ist: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 100 voll einbezahlt. Hermann Weilenmann-Girsberger und Robert Weilenmann-Helg sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften, sowie die Prokura von August Weilenmann-Pauk sind erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus: Josef Popp-Forster, Kaufmann, von und in Bischofszell, Präsident; Jean Flachsmann, Rechtsanwalt, von Wetzikon, in Zürich 6, und Heinrich Frick-Decreuse, Kaufmann, von Zürich, in Altstetten. Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates führen der Präsident und das Mitglied H. Frick-Decreuse (letzterer bisher zeichnungsberechtigt) kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft.

Liegenschaften usw. — 7. September. Unter der Firma **Oekonomia** hat sich mit Sitz in Zürich am 3. September 1923 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt den Erwerb und die Verwaltung von Liegenschaften, den An- und den Verkauf von Schuldbriefen sowie deren Belehnung und sodann die Ausführung aller Rechtsgeschäfte, die damit im Zusammenhang stehen. Jede handlungsfähige, unbescholtene Person kann auf schriftliche Anmeldung hin Mitglied der Genossenschaft werden. Die Aufnahme geschieht durch den Vorstand, event. durch die Generalversammlung. Jedes Mitglied hat ein Eintrittsgeld von Fr. 20 zu entrichten und mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein von Fr. 100 zu erwerben und bar einzuzahlen. Der Austritt kann auf mindestens vierwöchentliche Kündigung auf Ende eines Geschäfts- (Kalender-) Jahres erfolgen; er erfolgt ferner durch Ausschluss und Tod des Genossenschafters. Mit der Uebertragung der Anteilscheine gehen sämtliche Rechte auf den Erwerber über. Der ausscheidende Genossenschafter verliert jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt nach den Bestimmungen des Art. 656 O. R. Ueber einen allfällig erzielten Reingewinn verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Besteht der Vorstand aus mehr als einer Person, so trifft die Generalversammlung die Anordnung über Führung der Firmaunterschrift. Als Vorstand ist gewählt: Carl Zehnder, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1. Geschäftslokal: Hottingerstrasse 9, Zürich 7.

Kolonialwaren und Drogen. — 7. September. Die am 12. Juli 1923 vollzogene Löschung der Firma **Pfister & Duttweiler,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1923, Seite 1408), wird anmit widerrufen. Die Gesellschaft besteht weiter unter der Firma **Pfister & Duttweiler in Liq.,** Kollektivgesellschafter: Heinrich Pfister und Gottlieb Duttweiler, und Liquidator: Rudolf Peter, von Hedingen, in Zürich 2, welcher rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Dessen bisherige Prokura ist erloschen.

Rohstoffe und Erzeugnisse der chemischen und keramischen Industrie. — 7. September. **Meyerhofer & Scharpf Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1923, Seite 222). In der Generalversammlung vom 7. September 1923 wurde als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Anton Charles Kiefer, Kaufmann, von Basel, in Rio de Janeiro. Der Genannte führt keine Unterschrift.

Bauwerkzeuge, Baumaschinen usw. — 7. September. Der Inhaber der Firma **Robert Goldschmidt,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 234 vom 13. September 1920, Seite 1750), ist preussischer Staatsangehöriger und wohnt in Zürich 2.

Bank-, Kommissions- und Börsenagentur. — 8. September. Firma **Blankart & Cie. Kommandit-Aktien-Gesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1923, Seite 842). Der Vorstand hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an: Ernst Max Furrer, von Brügglen (Solothurn), in Zürich 3. Die sämtlichen Prokuristen dieser Gesellschaft zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

8. September. **Krankenasyl Meilen,** in Meilen (S. H. A. B. Nr. 304 vom 27. Dezember 1916, Seite 1954). Die Unterschrift des Fritz Wunderli ist erloschen, an dessen Stelle wurde neu als Quästor gewählt: Hans Wuhrmann, Bankangestellter, von und in Meilen. Derselbe zeichnet je mit einem der bisherigen Zeichnungsberechtigten kollektiv.

Giesserei, Maschinenfabrik usw. — 8. September. **Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie. (Société anonyme Joh. Jacob Rieter & Cie.) (Società anonima Joh. Jacob Rieter & C.) (Joh. Jacob Rieter & Co. Limited),** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 76 vom 3. April 1923, Seite 662). Die an Jakob Güttinger erteilte Prokura ist erloschen.

8. September. Inhaber der Firma **Heinrich Huber, Goldschmied,** in Winterthur 1, ist Heinrich Huber, von und in Winterthur. Bijouteriegeschäft, Handel in Gold- und Silberwaren. Marktgasse 43.

8. September. **Blaues Kreuz,** in Winterthur-Seen (S. H. A. B. Nr. 285 vom 12. November 1913, Seite 2010). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in der ordentlichen Generalversammlung vom 13. Mai 1923 die Auflösung beschlossen und die Durchführung der Liquidation konstatiert. Diese Firma und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Ernst Lätsch, Ulrich Bühler und Robert Heusser werden daher gelöscht.

Maschinenbau, Kesselschmiede, Eisen- und Metallgiesserei. — 8. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Sulzer,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 199 vom 20. August 1919, Seite 1470), ist der Gesellschafter Joh. Jakob Sulzer-Imhoof infolge Todes ausgeschieden.

8. September. **Immobiliengenossenschaft «Alpba»,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1922, Seite 1474). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Seestrasse 41, Zürich 2.

Comestibles. — 8. September. In der Firma **Giuseppe Bianchi,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 269 vom 23. Oktober 1920, Seite 2018), ist die Prokura von Paul Müller-Bianchi erloschen. Dagegen hat der Inhaber Einzelprokura erteilt an Frl. Pia Bianchi, italienische Staatsangehörige, in Zürich 8.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1923. 7. September. Aus dem Verwaltungsrat der **Aktiengesellschaft des Berner Tagblatt,** in Bern (S. H. A. B. Nr. 212 vom 18. August 1920, Seite 1587 und dortige Verweisungen), ist wegen Todes ausgeschieden: Eugen v. Büren-v. Salis; ferner haben ihren Rücktritt erklärt: Adolf Pochon und Fürsprecher Eduard v. Steiger. Neu in den Verwaltungsrat sind gewählt worden: Oberst Ernst Armbruster, Lithograph, von und in Bern; Fürsprecher Albert v. Graffenried, ebenfalls von und in Bern, und Fürsprecher Rudolf v. Erlach, Sekretär der eidgen. Steuerverwaltung, von Bern, in Röhrswil. Der bisherige Präsident Fritz v. Tscharner ist von seinem Amte als Vorsitzender des Verwaltungsrates zurückgetreten und es ist seine Unterschrift erloschen. An seine Stelle ist zum Präsidenten des Verwaltungsrates und der Gesellschaft gewählt worden: Fürsprecher Fritz Zearleder. In dieser Eigenschaft führt er gemeinsam mit dem Sekretär, Fürsprecher Max Stettler, kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft.

7. September. Der Verein unter dem Namen **Verein Krankenkasse der Arbeitsgemeinschaft der Organisationen der deutschen Kriegsbeschädigten, Kriegsbinterbliebenen und Kriegsteilnehmer in der Schweiz,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1923, Seite 231), hat sich aufgelöst und ist erloschen.

Lebensmittel. — 7. September. Inhaberin der Firma **Frau Meerstetter-Krähenbühl**, in Bern, ist Frau Johanna Meerstetter, von Reutigen, in Bern. Lebensmittelhandlung, Schwarzthorstrasse 11.

7. September. Die Firma **Sanitätsgeschäft M. Schaerer A. G. (Maison M. Schaerer S. A.)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1923, Seite 1438 und dortige Verweisungen), hat Kollektivprokura erteilt an Karl Breining, Oberingenieur, von Karlsruhe (Baden), in Bern, in dem Sinne, dass er gemeinsam mit einem der übrigen Prokuristen für die Firma zeichnet.

Spezereien. — 7. September. Inhaberin der Firma **Frl. Weidmann**, in Bern, ist Fräulein Emma Weidmann, von Oberembrach (Zürich), in Bern. Spezereihandlung, Marzilistrasse 2.

7. September. **Allgemeine Schweizerische Annoncen-Expedition J. Hort, Schweizer-Annoncen A. G. (Société générale suisse de Publicité, J. Hort, Annonces suisses S. A.) (Società generale svizzera di Pubblicità J. Hort, Annunci svizzeri S. A)**, mit Hauptsitz in Lausanne und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 76 vom 30. März 1918, Seite 518). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Dezember 1919 eine Statutenänderung durchgeführt und dabei das Gesellschaftskapital auf den Betrag von Fr. 1,000,000 (eine Million Franken), eingeteilt in 2000 Aktien zu je Fr. 500 nominell, erhöht. In der Generalversammlung der Aktionäre vom 3. August 1922 hat die Gesellschaft die Statuten neuerdings revidiert und dabei das Grundkapital von Fr. 1,000,000 auf den Betrag von Fr. 720,000 (siebenhundertzwanzigtausend Franken) reduziert, eingeteilt in 2000 Inhaberaktien und zwar 700 Stück zum Nennwert von je Fr. 100 und 1300 Stück zum Nennwert von je Fr. 500. Jacques Hort übergab der Gesellschaft seine Annoncenagentur, deren alleiniger Eigentümer er war, samt Geschäftsfirma, Geschäftsbeziehungen, Kundschaft und Verträgen, Bureaumaterial und anderer tatsächlicher und rechtlicher Zugehör usw., überhaupt sämtliche Aktiven dieser Agentur und ihrer Filialen, alles Wert 1. Januar 1917. Für diese Sacheinlagen erhielt J. Hort ursprünglich 700 voll liberierte Aktien zu je Fr. 500 im Gesamtbetrage von Fr. 350,000, welche Summe jetzt vertreten wird durch 700 Stück, je auf den Betrag von Fr. 100 reduzierte, und voll liberierte Inhaberaktien Nrn. 1—700 und 700 Genussscheine, welch letztere dem Inhaber ein evtl. Recht auf einen Geschäftsgewinn und im Liquidationsfalle auf einen Anteil am Aktivvermögen gewähren. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen von diesen Statutenrevisionen unberührt. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft besteht aus 5 Mitgliedern. Ihm gehören zurzeit an: Arthur Prod'hom, von Montherod, Präfekt, in Lausanne; Paul Courvoisier, Buchdrucker, von und in La Chaux-de-Fonds; Max Schmidt, Kaufmann, von und in Lausanne; Alexandre Sudheimer, Kaufmann, von Corsier sur Vevey, in Lausanne, und Jacques Hort, Publizist, von Basel, in Lausanne, Delegierter des Verwaltungsrates. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen der Delegierte des Verwaltungsrates J. Hort, bisherig, einzeln und die Mitglieder des Verwaltungsrates: Max Schmidt und Alexandre Sudheimer kollektiv zu zweien. Die Unterschrift der früheren Verwaltungsräte Fritz Zeerleder und Jules Corbaz ist erloschen. Domizil: Schauplatzgasse 11.

Tapezierer- und Sattlerartikel. — 8. September. In der Firma **Carl Kyburz**, Tapezierer- und Sattlerartikel en gros, in Bern (S. H. A. B. Nr. 291 vom 27. Dezember 1922, Seite 2375 und dortige Verweisungen), ist die Prokura des Ernst Jaun erloschen.

Ausbeutung von Torfmooren. — 8. September. Die Aktiengesellschaft **Osmon Werke A. G. in Liq. (Usines Osmon S. A.)**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1910, Seite 285 und dortige Verweisung), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. August 1923 die Liquidation widerrufen; der Zusatz «in Liq.» in der Firma fällt damit weg und die Liquidatoren Adolf Häuser und Albert Vogt sind ihres Amtes enthoben. Deren Unterschrift als Liquidatoren ist somit erloschen. Ferner ist eine dahingehende Statutenänderung beschlossen worden, dass der Verwaltungsrat nunmehr aus 1—5 Mitgliedern bestehen soll. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus: Präsident: Justizrat Dr. Adolf Häuser, Fabrikdirektor, in Eulenstein bei Oberkirch (Baden), deutscher Staatsangehöriger; Vizepräsident: Albert Vogt, von Grenchen, Direktor, in Bern; Sekretär: Dr. jur. Hermann Fäh, Advokat und Notar, von und in Basel. Der Präsident und der Vizepräsiden führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift der Gesellschaft. Zur Geschäftsführung ist Dr. Hermann Fäh, in Basel, delegiert und führt ebenfalls für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Laupenstrasse 4a.

8. September. Inhaber der Firma **Schweizer, Auskunftei vorm. Wimpf**, in Bern, ist Theodor Schweizer, von Ebnat (St. Gallen), in Bern. Handels- und Privatauskunftsbureau, Marktgasse 22.

Marchand-Tailleur. — 8. September. Die Firma **C. Burgermeister**, Marchand-Tailleur, in Bern (S. H. A. B. Nr. 421 vom 16. Oktober 1906, Seite 1681 und dortige Verweisung), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

8. September. Die **Genossenschaft centralschweizer. Ziegeleibesitzer**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1922, Seite 1789 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 27. April 1923 am Platze des ausgetretenen Arnold Spychiger, von Untersteckholz (Bern), in Langenthal, Fabrikant, dessen Unterschrift erloschen ist, neu gewählt: Fritz Haemmerli, Kaufmann, von Engi (Glarus), in Langenthal. Der Vorstand der genannten Genossenschaft hat in seiner Sitzung vom 10. Juli 1923 Fritz Haemmerli als Vizepräsident gewählt. Derselbe ist zur Zeichnung mit Präsident oder einem andern Vorstandsmitgliede berechtigt.

Bureau Interlaken

7. September. Aus dem Vorstand des **Verkehrsvereins des Berner Oberlandes (V. B. O)**, mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 188 vom 14. August 1922, Seite 1577), ist das Vorstandsmitglied Gottfried Kunz, Direktor der B. L. S., ausgetreten. An dessen Stelle wählte die Generalversammlung unterm 27. April 1923 als neues Vorstandsmitglied: Jakob Ammann, von Ermatingen, Abteilungschef der B. L. S., in Bern. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit einem andern Vorstandsmitglied nach aussen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung zu zweien.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Elektrische Unternehmungen. — 8. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Scherler & Co.**, in Trubschachen (S. H. A. B. Nr. 157 vom 9. Juli 1923, Seite 1369), hat auf 1. September 1923 unter derselben Benennung in Signau eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung dieser Zweigniederlassung ist ausser den beiden Kollektivgesellschaftern Arthur Scherler und Paul Kambly als Prokurist befugt: Emil Ottinger, von Urnäsch (Appenzell), in Signau. Elektrische Unternehmungen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

7. September. Die **Käsereigenossenschaft Friedersmatt**, in Friedersmatt, Gemeinde Bowil (S. H. A. B. Nr. 246 vom 19. Oktober 1916, Seite 1594), hat an Stelle des bisherigen Sekretärs, Johann Wüthrich, gewählt: Gottfried Saurer, von Sigriswil, Landwirt, in der Längeney zu Bowil.

Sägerei und Holzhandel. — 7. September. Die Gebrüder Friedrich und Gottlieb Lüthi, von Lauperswil, in Rubigen, haben unter der Firma **Gebr. Lüthi**, in Rubigen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 6. März 1911 begonnen hat. Sägerei und Holzhandel, in Rubigen.

Bureau Wangen a. A.

8. September. Die **Wohnbaugenossenschaft Niederbipp**, mit Sitz in Niederbipp (S. H. A. B. Nr. 286 vom 12. November 1920), hat in ihrer Generalversammlung vom 17. Januar 1923 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Genossenschaft wird demzufolge im Handelsregister gestrichen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Elektrotechnisches Installationsgeschäft. — 1923. 8. September. Die Firma **Josef Scherer**, elektrotechnisches Installationsgeschäft, in Udligenswil (S. H. A. B. Nr. 274 vom 8. November 1921, Seite 2154), wird infolge Konkurses des Inhabers im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

Gemälde, Kunstgegenstände usw. — 8. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Tiara S. A.», mit Sitz und Gerichtsstand in Genf, eingetragen im Handelsregister des Kantons Genf seit dem 20. Juli 1923 (S. H. A. B. Nr. 190 vom 16. August 1923, Seite 1612 und dortige Verweisung), hat in Luzern unter der gleichen Firma **Tiara S. A.** eine Zweigniederlassung errichtet. Für diese Zweigniederlassung gelten die gleichen statutarischen Bestimmungen wie für den Hauptsitz, wie dieselben am 10. Juli 1923 festgesetzt worden sind. Zweck der Aktiengesellschaft ist der Kauf und Verkauf von Gemälden, Kunstgegenständen, Skulpturen, Bronzen und Schmucksachen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu je Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Amtsblatt des Kantons Genf. Ein Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern leitet die Gesellschaft; davon wird eines als Delegierter bezeichnet. Die Gesellschaft wird rechtsverbindlich verpflichtet durch die Kollektivunterschrift des Delegierten des Verwaltungsrates und eines andern Verwaltungsratsmitgliedes. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, einen Direktor mit Einzelunterschrift zu ernennen. Der gegenwärtige Verwaltungsrat ist bestellt aus: Karl Burgener, Kaufmann, von Visp (Wallis), in Rorschach (St. Gallen); Emil Bindschädler, Kaufmann, von Erlenbach (Zürich), in Genf, und Robert Otto Camenzind, Kaufmann, von Gersau, in Genf. Karl Burgener ist zugleich Delegierter des Verwaltungsrates. Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist vom Verwaltungsrate Jakob Oppenheimer, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Genf, gewählt worden. Alle Unterschriftsberechtigungen gelten sowohl für den Hauptsitz als auch für die Filiale. Geschäftsdomizil: Haldenstrasse 5.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Salat-Sauce. — 1923. 10. September. Inhaber der Firma **Otto Halbheer-Hess**, in Sachseln, ist Otto Halbheer-Hess, von Wald (Zürich), in Sachseln. Salat-Sauce-Fabrikation.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Châtel-St-Denis

Scierie, menuiserie, commerce de bois. — 1923. 4 septembre. La maison **Aimé Berthoud**, scierie, menuiserie et commerce de bois, à Châtel-St-Denis (F. o. s. du c. du 15 février 1918, n° 38, page 251), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Ebauches- und Finissage-Fabrikation; Handel mit Uhren. — 1923. 8. September. Die Firma **F. Matter**, Schrauben- und Façondreherei, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1915, Seite 1607), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Ebauches- und Finissages-Fabrikation und Handel mit Uhren.

Bureau Kriegstetten

Landesprodukte und Seegras. — 10. September. Die Firma **Franz Meier**, in Etzikon (S. H. A. B. Nr. 299 vom 19. Juli 1905, Seite 1193), hat infolge Aufgabe des Wirtschaftsbetriebes die Natur des Geschäftes abgeändert in: Handel mit Landesprodukten und Seegras. Geschäftslokal: Gebäude Nr. 120.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1923. 6. September. Aus dem Bankausschuss der Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Nationalbank**, in Bern mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1923, Seite 1148 und dortige Verweisungen), Regelung des Geldumlaufs in der Schweiz und Erleichterung des Zahlungsverkehrs, Bankgeschäfte, ist der Präsident Johann Hirter ausgeschieden. An dessen Stelle wurde zum Präsidenten gewählt der bisherige Vizepräsident Dr. Paul Usteri, Privatier, alt Ständerat, von und in Zürich. Als Vizepräsident des Bankrates und damit Mitglied des Bankausschusses wurde gewählt Alfred Sarasin, Bankier, von und in Basel, und an Stelle des ausgeschiedenen Friedrich Frey als weiteres Mitglied: Albert Berger, Kaufmann, Präsident der Kantonalbank von Bern, von und in Langnau.

Damenkonfektion. — 6. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lehmann & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 197 vom 10. August 1921, Seite 1599 und dortige Verweisungen), Fabrikation und Handel in Damen-Konfektion, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Freiestrasse 53.

6. September. Inhaber der Firma **Karl Hellemann, Klara-Kino**, in Basel, ist Karl Hellemann-Sommerhalder, dänischer Staatsangehöriger, in Basel. Lichtspieltheater. Klarastrasse 2.

Buch- und Zeitschriftenhandel. — 6. September. Hermann Ullstein, Verleger, und Rudolf Gutmann, Kaufmann, beide von und in Berlin (Preussen), haben unter der Firma **Ullstein & Cie.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1923 begonnen hat. Hermann Ullstein ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Rudolf Gutmann ist Kommanditär mit dem Betrage von zweitausend Franken (Fr. 2000). Die Firma erteilt Kollektivprokura an Gottlieb Tschudin-Gessler und Ernst Fenk-Güntert, beide von und in Basel. Buch- und Zeitschriftenhandel en gros. Dornacherstrasse 62.

Petrol-, Oel- und Extraktfässer. — 6. September. Die Firma **C. Troendle**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 126 vom 31. Mai 1918, Seite 870 und dortige Verweisungen), Handel, Import und Export in Petrol-, Oel- und Extraktfässern en gros, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «C. & H. Troendle», in Basel.

Fassgrosshandlung und Vertretungen. — 6. September. Karl Troendle-Masson und Hermann Troendle-Metzler, beide von und in Basel, haben unter der Firma **C. & H. Troendle**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 6. September 1923 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma C. Troendle in Basel übernimmt. Fassgrosshandlung und Vertretungen. Dornacherstrasse. Dreispitz.

Auskunftei und Inkasso usw. — 6. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Müller & Billerbeck vorm. Albert Herbold**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1923, Seite 569), internationale Auskunftei und Inkassogeschäft «Veritas», Privatdetektivbureau, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Johann Müller vorm. Albert Herbold», in Basel.

Inhaber der Firma **Johann Müller vorm. Albert Herbold**, in Basel, ist Johann Adam Müller, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Müller & Billerbeck vorm. Albert Herbold», in Basel. Internationale Auskunftei und Inkassogeschäft «Veritas». Privatdetektivbureau, Greifengasse 35.

Handelsmühle. — 6. September. Die Firma **R. Mechel Sohn,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 63 vom 17. März 1914, Seite 450), **Handelsmühle,** ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «R. Mechel Sohn Witwe», in Basel.

Inhaberin der Firma **R. Mechel Sohn Witwe,** in Basel, ist Frau Bertha von Mechel geb. Rickli, Witwe, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «R. Mechel Sohn», in Basel. Handelsmühle. Untere Rheingasse 17.

Rohseide. — 7. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «P. Amans & Cie», in Basel (S. H. A. B. Nr. 150 vom 25. Juni 1919, Seite 1112 und dortige Verweisungen), Agentur und Kommission in Rohseide, hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Paul Amans-Schläfli aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma **P. Amans & Cie. in Liq.** besorgt durch die Liquidatoren Fräulein Frieda Schoch, von Winterthur, in Basel, und Gottfried Peter-Studer, von Basel, in Riehen, und zwar mit Kollektivunterschrift. Die an Alphons Staehelin-Zahn erteilte Prokura ist erloschen.

Photographisches Atelier usw. — 7. September. Inhaber der Firma **Kling-Jenny,** in Basel, ist Carl Eugen Kling, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Elise geb. Jenny in Gütergemeinschaft lebend. Die Firma erteilt Prokura an Elise Kling-Jenny, von und in Basel. Photographisches Atelier. Spezialhaus für Photographie, Projektion und Kinematographie. St. Jakobsstrasse 5.

Farben usw. — 8. September. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **C. Seiler & Co.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 117 vom 23. Mai 1923, Seite 1024), Handel und Fabrikation in Farben und andern in das Farbfach einschlagenden Artikeln, ist die Kommanditsumme des Kommanditärs Ernst Schepperle von Fr. 10,000 auf den Betrag von bundert Franken (Fr. 100) herabgesetzt worden.

Schreinerei, Tapeziererei, Aussteuergeschäft. — 8. September. Die Firma **Wwe. Metzger,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1922, Seite 95), mechanische Schreinerei, Tapezierer- und Aussteuergeschäft, ist infolge Erbverzichtes und daherigen Konkurses von Amtes wegen gestrichen worden.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1923. 7. September. Aus dem Vorstand der **Brennerei-Genossenschaft Schleitheim,** in Schleitheim (S. H. A. B. Nr. 418 vom 10. September 1903, Seite 1669), sind der Vizepräsident Georg Schudel-Seiler und der Aktuar Samuel Pletscher ausgeschieden und deren Unterschriften erloschen. In den Vorstand wurden gewählt: zum Vizepräsidenten: Eugen Eggstein, Landwirt; zum Aktuar: Hermann Russenberger, Landwirt, beide von und in Schleitheim, welche kollektiv oder je einer dieser kollektiv mit dem Präsidenten des Vorstandes namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Metzgerei. — 1923. 8. September. Inhaber der Firma **August Rechsteiner,** in Flawil, ist August Rechsteiner, von Wald (Appenzell), in Flawil. Metzgerei. Staatsstrasse 945.

Spezereien. — 8. September. Die Firma **Witwe Elisa Frey,** Spezerei-, Kurz- und Ellenwarenhandlung, in Azmoos (Wartau) (S. H. A. B. Nr. 220 vom 25. Mai 1905, Seite 878), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Inhaber der Firma **Stephan Rothmund-Frey,** in Azmoos (Wartau), ist Stephan Rothmund-Frey, von Wittenbach, in Azmoos. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Witwe Elisa Frey». Spezereihandlung.

Käserei. — 8. September. Die Firma **Friedrich Etter,** Käserei, in Engelburg (Gde. Gaiserwald) (S. H. A. B. Nr. 222 vom 2. September 1913, Seite 1583), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

8. September. Der **Allgemeine Kranken- & Sterbe-Unterstützungsverein Gams,** mit Sitz in Gams (S. H. A. B. Nr. 68 vom 22. März 1919, Seite 476), hat in der Hauptversammlung vom 4. März 1923 eine Statutenrevision durchgeführt und dabei die Art. 1, 6, 8, 13, 21, 28, 29, 32, 36, 61 und 62 abgeändert, bzw. ergänzt. Die Firma des Vereins lautet nunmehr: **Allgemeiner Kranken- & Sterbe-Verein Gams.** Von der Mitgliedschaft ist u. a. ausgeschlossen, wer bei einer andern Kasse für ärztliche Behandlung und Arznei, oder auch bei mehr als einer andern Kasse für Krankengeld versichert ist. Der Grund der Erlöschung der Mitgliedschaft infolge Wegzugs aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse wurde dahin eingeschränkt, dass Mitglieder, die Anspruch auf Freizügigkeit haben, solange sie in der Schweiz wohnen, bei der Kasse bleiben können, falls ihnen am neuen Wohnort keine Kasse offen steht, deren allgemeine Aufnahmebedingungen sie erfüllen. Der Monatsbeitrag der Mitglieder beträgt Fr. 2 bis Fr. 3. 50. Derselbe kann nötigenfalls durch die Generalversammlung erhöht werden. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen von dieser Statutenrevision unbeeinflusst.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Gemischte Waren und Drogerie. — 1923. 7. September. Die Firma **Probst-Stalder,** gemischte Warenhandlung und Drogerie, in Landquart (S. H. A. B. Nr. 130 vom 5. Juni 1918, Seite 900), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Waren aller Art. — 7. September. Inhaber der Firma **Emil Stalder, vormals Probst-Stalder,** in Landquart, ist Emil Stalder, von Lützelflüh (Bern), wohnhaft in Landquart. Kaufhaus in Waren aller Art. Schulhausstrasse Nr. 356.

8. September. Die Firma **Aug. Rechsteiner, Metzger,** Metzgerei und Wursterei, in Ilanz (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1915, Seite 641), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Getreide- und Mehlhandel; Weizen- und Maismüllerei. 8. September. Kollektivgesellschaft **Ch. Nauser & Cie.,** Getreide- und Mehlhandlung, Weizen- und Maismüllerei, in Chur (S. H. A. B. Nr. 125 vom 18. Mai 1920, Seite 925). Die Gesellschafterin Perpetua Nauser heisst nunmehr infolge Verehelichung Perpetua Büsch-Nauser. Sie ist Bürgerin von Maienfeld und ist nunmehr in Landquart wohnhaft. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Anton Bartholet, von Flums, und Otto Lucini, von Russo/Locarno, beide wohnhaft in Chur.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen

Zentralheizungsfabrik und sanitäre Anlagen. — 1923. 10. September. Fritz Widmer, von und in Zofingen; Otto Nöthiger, von Uerkheim, in Vordemwald; Julius Wullschleger, von und in Rothrist, und Gottfried Rüegger, von und in Rothrist, haben unter der Firma **Widmer, Nöthiger & Cie.,** in Aarburg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 8. September 1923 ihren Anfang nahm. Zentralheizungsfabrik und sanitäre Anlagen. Bahnhofstrasse Nr. 346.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1923. 7. September. **Käsereigesellschaft Wagenhausen-Kaltenbach,** Genossenschaft, in Wagenhausen (S. H. A. B. Nr. 132 vom 24. Mai 1913, Seite 956). Aus dem Vorstande ist Emil Isler-Brütsch ausgetreten und dessen Unterschrift erloschen. Als Aktuar tritt an dessen Stelle der bisherige Beisitzer: Jakob Bölsterli-Schreiber, Landwirt, von und in Wagenhausen, und als neues Vorstandsmitglied ist Heinrich Isler, Landwirt, von und in Kaltenbach, gewählt worden. Präsident und Aktuar kollektiv führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Kolonialwaren. — 7. September. Inhaberin der Firma **Graf-Guntli,** in Erlen, ist Anna Graf-Guntli, von Rebstein, in Erlen. Kolonialwarenhandlung.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Tessuti. — 1923. 7 settembre. La ditta **Pietro Discacciati,** in Bellinzona, negozio di tessuti (F. u. s. di c. del 23 giugno 1920, n° 161, pag. 1199), viene cancellata ad istanza degli eredi, per cessazione in seguito al decesso del titolare.

Ufficio di Lugano

Vini. — 6 settembre. La ditta individuale **De Rossi Amedeo,** in Lugano, vini e rappresentanze (F. u. s. di c. del 13 gennaio 1923, n° 10, pag. 100), viene cancellata d'ufficio per fallimento decretato il 22 agosto 1923 dall'autorità giudiziaria competente.

Articoli di gomma, macchine diverse. — 6 settembre. La ditta **Mortarl Renzo,** in Lugano, articoli di gomma e macchine diverse (F. u. s. di c. del 1° settembre 1917, n° 204, pag. 1407), viene cancellata d'ufficio per fallimento decretato il 24 agosto 1923 dall'autorità giudiziaria competente.

Distretto di Mendrisio

Segheria legnami; fabbrica di pietrine per orologi. — 7 settembre. La ditta **Angelo Travaini,** segheria legnami, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 1° luglio 1918, n° 152, pag. 1067), ha aggiunto al suo genere di commercio: e fabbrica di pietrine per orologi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

Laiterie. — 1923. 7 septembre. Le chef de la maison **Aloïs Neuschwander,** à Essertines-sur-Yverdon, est Aloïs, fils d'Henri Neuschwander, de Langnau et Senarclens, domicilié à Essertines-sur-Yverdon. Exploitation de laiterie.

Bureau de Lausanne

21 août. Sous la raison sociale **Imprimerie Adrien Borgeaud, Société coopérative,** il est constitué une société coopérative qui sera régie par les dispositions du titre 27 du C. O. et plus spécialement par les présents statuts. Il est rappelé que le nom Adrien Borgeaud est celui du fondateur de l'imprimerie Borgeaud, auquel les hoirs d'Adrien Borgeaud puis Léon Delacoste-Borgeaud ont l'un après l'autre succédé. Le siège de la société est à Lausanne; les statuts sont du 10 août 1923. La société a pour but: a) l'entreprise de tous travaux d'impression et d'édition et l'exécution de ceux-ci dans les ateliers de l'imprimerie Delacoste-Borgeaud, successeur des hoirs d'Adrien Borgeaud; b) la constitution d'un capital social indivisible destiné à l'acquisition de matériel d'imprimerie, de licences, brevets, éditions et de tous immeubles. Les personnes physiques et juridiques peuvent acquérir la qualité de sociétaire. Le sociétaire doit être propriétaire au moins d'une part sociale. Pour acquérir la qualité de sociétaire, il faut en faire la demande par écrit et être agréé par le conseil d'administration, qui est seul compétent pour agréer un sociétaire. La qualité de sociétaire se perd: a) par la sortie ensuite de démission donnée par écrit au conseil d'administration avant le 31 décembre de chaque année; b) par décès et, pour les personnes juridiques, par leur dissolution; c) si un des sociétaires vient à se trouver dans un des cas qui empêcheraient son admission dans la société; d) par l'exclusion prononcée par le conseil d'administration contre le sociétaire qui ne remplit pas ses engagements ou qui porte atteinte de façon évidente aux intérêts de la société. La d'émission entraîne la sortie du sociétaire: 1. à la fin de l'exercice en cours si elle est dénoncée six mois avant la fin de cet exercice; 2. dans les autres cas, à la fin de l'exercice suivant. La part d'un sociétaire au capital social consiste dans ses apports. Un intérêt de 6 % est bonifié sur les parts jusqu'à la fin de l'exercice au cours duquel elles sont acquises, dites part ne participant aux bénéfices que pour l'exercice suivant. Le capital social est illimité. Il se compose de parts sociales dont le montant de chacune est fixé à mille francs intégralement libérées. Les modalités de libération sont indiquées dans chaque cas par le conseil d'administration. Les membres sortants ou leurs ayants-droit reçoivent les dividendes afférents à leurs parts sociales suivant l'art. 8. Le paiement des dividendes s'opère après l'approbation des comptes annuels. Le remboursement de la part sociale a lieu dans les 4 mois après la clôture de l'exercice au cours duquel a lieu la sortie, et à la valeur nominale. Le remboursement de la part sociale éteint tous les droits du sociétaire à la fortune de la société. Les héritiers, tuteurs ou créanciers de sociétaires n'ont contre la société d'autres droits et envers elle d'autres obligations que ceux qui appartiennent au sociétaire lui-même. Les sociétaires ne sont engagés que jusqu'à concurrence du montant de leur part sociale. Ils sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société qui sont uniquement garantis par l'avoir social. L'année comptable court du 1er janvier au 31 décembre de chaque année. Le 1er exercice sera clôturé le 31 décembre 1923. Le bilan sera établi conformément aux dispositions de l'art. 656 C. O. Le bénéfice constaté par le compte de profits et pertes, après déduction de toutes charges sociales, frais d'administration, amortissements, pertes et dépréciations et frais quelconques, sera réparti selon les règles suivantes: 1. un prélèvement de 5 % sur le bénéfice établi comme ci-dessus pour alimenter le fonds de réserve; 2. de l'excédent il sera distribué un intérêt au capital social jusqu'à concurrence de 6 % de la valeur nominale des parts; 3. le solde disponible sera réparti s'il y a lieu de la manière suivante: a) 15 % au conseil d'administration; b) 25 % au personnel coopérateur de l'imprimerie; c) 25 % au propriétaire de l'imprimerie; d) le solde soit 35 % à la disposition de l'assemblée générale des sociétaires. Le fonds de réserve est formé: a) par la prime fixée par le conseil sur le montant nominal des parts sociales; b) par sa part au bénéfice net annuel qui sera prélevée aussi longtemps que le fonds de réserve n'atteint pas le 50 % du capital social. Le fonds de réserve a pour but de parer aux pertes qui ne peuvent être couvertes par les bénéfices de l'année courante. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale des sociétaires; b) le conseil d'administration (comité de direction); c) la commission de contrôle. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres pris parmi les sociétaires et nommés par l'assemblée générale. Celle-ci choisit et désigne l'un d'eux en qualité d'administrateur-délégué. Le conseil peut prendre un secrétaire en dehors de son sein. Il peut désigner des fondés de pouvoirs. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur-délégué ou la signature collective de deux administrateurs ou encore par celle collective de deux fondés de pouvoirs. Le conseil d'administration est composé d'un membre en la personne de Léon Delacoste-Borgeaud, de Sion, ingénieur, à Lausanne, avec le titre d'administrateur-délégué. Deux fondés de pouvoirs sont désignés, ce sont: Jane Delacoste, de Sion, comptable, et Charles Giron, de Genève, directeur, les deux à Lausanne. Bureau de la société: Cité Derrière 26.

Café-brasserie. — 7 septembre. Le chef de la maison **Marius Junod,** à Lausanne, est Marius-François-Théophile Junod, de Ste-Croix, à

Lausanne. Exploitation d'un café-brasserie, Rue du Maupas 17, à l'enseigne «Café-Brasserie du Petit Rocher».

Oeufs, denrées alimentaires, etc. — 7 septembre. Le chef de la maison **Jacques Alcalay**, à Lausanne, est Jacob dit Jacques Alcalay, de Serbie, à Lausanne. Oeufs, gros et détail, denrées alimentaires, importation, exportation et commission de marchandises de diverse nature. Rue du Maupas 18.

Bureau de Payerne

Café. — 10 septembre. Le chef de la maison **Alfred Vauthey**, à Seigneux, est Alfred-Ernest fils de François Vauthey, de Seigneux et Bussy sur Moudon, domicilié à Seigneux. Exploitation du Café Vaudois.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1923. 6 septembre. **Société Romande de l'Epicerie en Liquidation**, société coopérative, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 22 juillet 1920, n° 189). La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Commerce de vins. — 6 septembre. Le chef de la maison **Albert Nicolet**, à la Chaux-de-Fonds, est Albert-Joseph Nicolet, de Tramelan, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Commerce de vins. Rue Léopold Robert n° 29.

Bureau du Locle

7 septembre. Dans son assemblée générale du 10 février 1921, la **Société des intérêts généraux du commerce du district du Locle**, association ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. des 22 août 1895, n° 213, page 892, et 4 décembre 1903, n° 462, page 1846), a modifié ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits antérieurement publiés. La société a modifié sa raison sociale en celle de: **Association des détaillants du district du Locle.** La contribution annuelle est fixée par l'assemblée générale; la mise d'entrée est de fr. 10. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président, du vice-président et du secrétaire-caissier, apposée collectivement à deux. Le président est Sully Emery, des Ponts-de-Martel; le vice-président est Louis-Henri Guyot, de Boudevilliers, et le secrétaire-caissier est Maurice Friolet, de la Sagne; tous trois négociants, domiciliés au Locle. Bureaux: Rue Andrié 3.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

7 septembre. Dans sa séance extraordinaire du 8 juin 1923, les actionnaires de la **Société de Consommation de Fleurier**, société anonyme ayant son sige à Fleurier (F. o. s. du c. du 12 juin 1883, n° 93, page 747; du 15 mai 1922, n° 112, page 943), ont pris acte du décès de l'administrateur Edouard Meystre et accepté les démissions de l'administrateur Charles Siegfried et du secrétaire-caissier Edouard Cusin, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints. En remplacement des dits, l'assemblée a nommé: secrétaire-caissier: John-Antoine Magnin, comptable, de Coffrane; administrateurs: André Petitpierre, comptable, de Couvet; Alphonse Boichat-Jeanrenaud, industriel, des Bois (Berne); les trois à Fleurier. Le conseil d'administration sera dorénavant composé de Numa Gauchat, président; Gustave Jeanrenaud, vice-président; Ernest Golaz, Antoine Cottet, déjà inscrits; John-Antoine Magnin, secrétaire-caissier; André Petitpierre, Alphonse Boichat-Jeanrenaud. La société est valablement engagée par les signatures du président et du nouveau secrétaire-caissier John-Antoine Magnin.

Bois de construction de chauffage. — 7 septembre. La société en nom collectif **Sélim Bobillier et Fils**, à Môtiers (F. o. s. du c. du 17 novembre 1915, n° 269, page 1539), est dissoute et radiée ensuite de décès de l'un des associés. L'actif et le passif sont repris par la raison «Frédéric Bobillier, successeur de Sélim Bobillier et Fils», à Môtiers.

Le chef de la maison **Frédéric Bobillier, successeur de Sélim Bobillier et Fils**, est Frédéric-Sélim Bobillier, de Môtiers-Travers, y domicilié. Genre de commerce: Commerce de bois de construction et de chauffage. Bureaux: Sur le Moulinet. Cette maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Sélim Bobillier et Fils», à Môtiers, radiée.

Bureau de Neuchâtel

Appareils électriques et agricoles. — 6 septembre. La société en nom collectif **Linder & Co.**, construction et vente de nouveaux appareils électriques et agricoles, entreprises d'installations électriques, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 17 novembre 1921, n° 282, page 2219), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

6 septembre. Sous la dénomination **Radio-Club Suisse**, il est constitué une association qui a pour but l'étude de la science de la T. S. F. et sa vulgarisation en Suisse dans l'intérêt de l'instruction et de la vie sociale et économique. Le siège de l'association est celui de la section directrice, il est actuellement à Neuchâtel. Les statuts portent la date du 14 janvier 1923. La durée de l'association est illimitée. Les sociétés qui poursuivent en Suisse le but défini ci-dessus, peuvent se faire recevoir membres de l'association en qualité de sections à la condition d'en faire une demande écrite auprès du comité central. Chaque membre paie une cotisation annuelle dont le montant est fixé annuellement par l'assemblée générale et basée sur l'état des membres de chaque section. La qualité de membre se perd par la démission; celle-ci doit être adressée par écrit au comité central au moins six mois avant la fin d'un exercice annuel. L'exclusion peut être prononcée par l'assemblée générale contre un membre qui ne remplit pas ses obligations vis-à-vis de l'association ou qui s'écarte du but de celle-ci. L'avoir sociale garantit seul les engagements de l'association, les membres n'ont aucune responsabilité personnelle. Les communications de l'association se font par le moyen de son bulletin. Les organes de l'association sont: 1. l'assemblée générale; 2. un comité central de 5 membres qui doivent tous être de nationalité suisse. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président ou d'un vice-président apposée collectivement avec celle du secrétaire ou du caissier. Le comité central est actuellement composé de Philippe Sjöstedt, Dr. en chimie, de Neuchâtel, président; Virgile Vuillomenet, de Savagnier, caissier; Arthur Piaget, ingénieur-électricien, des Bayards (Neuchâtel), secrétaire, domiciliés tous trois à Neuchâtel; Pierre Rambal, directeur de la société genevoise d'instruments de physique, de Genève, domicilié à Genève, et Edouard Aubort, de Montreux, ingénieur, domicilié à Baden, vice-présidents.

Genf — Genève — Ginevra

Transports. — 1923. 7 septembre. La société en nom collectif **Miège et Vuaillet**, entreprise de transports, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 juin 1922, page 1242), est déclarée dissoute depuis le 29 août 1923. Son actif et son passif sont repris par l'associé «Eugène Miège», à Plainpalais (F. o. s. du c. du 6 septembre 1923, page 1718), cette société est radiée.

Café-brasserie. — 7 septembre. La société en nom collectif **Andrié et Guggenbühl**, exploitation d'un café-brasserie, au Petit-Lancy (Lancy) (F. o. s. du c. du 25 juillet 1923, page 1480), est déclarée dissoute depuis le 31 août 1923. Son actif et son passif sont repris par l'associé «Maxime Andrié», au Petit-Lancy (Lancy) (F. o. s. du c. du 6 septembre 1923, page 1718), cette société est radiée.

7 septembre. La succursale établie à Genève, sous la raison **Union horlogère, Fabriques d'horlogerie Réunies, Vereinigte Uhrenfabriken Alpina Watch Co** (F. o. s. du c. du 30 décembre 1915, page 1766), par la société coopérative «Union horlogère (Schweizerische Uhrenmachergenossenschaft, Association horlogère suisse), à Bienne, est radiée d'office ensuite de radiation de la société au siège principal (F. o. s. du c. du 2 avril 1918, page 525).

Boulangerie, etc. — 8 septembre. Le chef de la maison **Léon Bussat**, à Landecy (Bardonnex), est Léon-Jules Bussat, de Bardonnex, domicilié à Landecy. Exploitation d'une boulangerie et commerce de son, farine et maïs.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 54754. — 28. August 1923, 8 Uhr.

„Semperit" Oesterreichisch-Amerikanische Gummiwerke Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Wien (Oesterreich).

Asbest, Kautschuk, Guttapercha, Horn, Bein und Celluloid, Surrogate und Ersatzmittel für Asbest, Kautschuk, Guttapercha, Horn, Bein und Celluloid, sowie Waren aus vorgenannten Stoffen allein oder in Verbindung mit anderen Materialien, Stopfbüchsenpackungen aller Art.

Nr. 54755. — 28. August 1923, 8 Uhr.

„Semperit" Oesterreichisch-Amerikanische Gummiwerke Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Wien (Oesterreich).

Asbest, Kautschuk, Guttapercha, Horn, Bein und Celluloid, Surrogate und Ersatzmittel für Asbest, Kautschuk, Guttapercha, Horn, Bein und Celluloid, sowie Waren aus vorgenannten Stoffen allein oder in Verbindung mit anderen Materialien, Stopfbüchsenpackungen aller Art.

Nr. 54756. — 30. Juli 1923, 8 Uhr.

Anton Ziegler, Desinfektionsmittelfabrik, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Verbrennungs- und Desinfektionsapparate, sowie deren Bestandteile, Bakterien-, Insekten-, Käfer-, Ungeziefer-, Schädlinge-Bekämpfungs- und Vertilgungsmittel, Drogen, Chemikalien, chemisch-pharmazeutische Produkte und Desinfektionsmittel.

Vulkanyt

Nr. 54757. — 28. August 1923, 8 Uhr.

The Preservaline Manufacturing Company, Fabrikation und Handel,
New York (Ver. St. v. Amerika).

Präparat, das als Einmachmittel, als Antiseptikum, als Mittel gegen Bakterien, gegen Gährung, gegen Ungeziefer, als Desinfizierungsmittel, als Keimvernichtungsmittel gebraucht wird.

Nr. 54758. — 24. August 1923, 18 Uhr.

Standard Varnish Works, Fabrikation und Handel,
New York (Ver. St. v. Amerika).

Firnisse, Farben, Lackfirnisse, Lacke, Email und Oele gebraucht in Verbindung mit diesen Waren.

LACQUERET

(Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 16090).

Nr. 54759. — 27. August 1923, 8 Uhr.
Franz Müller, Handel,
Zürich (Schweiz).
Automatischer Wasser-Ejektor.

Sentinelle

N° 54760. — 20 août 1923, 8 h.
J. Hahn, Fabrique de ressorts de montres „Rectal“, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Ressorts.

Nr. 54761. — 24. August 1923, 18 Uhr.
Henry Salomon Wellcome (Inhaber der Fa Burroughs Wellcome & Co.), Fabrikation und Handel,
London (Grossbritannien).
Chemische Substanzen, präpariert für den Gebrauch in Medizin und Pharmazie; chemische Substanzen, gebraucht in Fabrikation oder zu naturwissenschaftlichen Untersuchungen und Anticorrosive; chemische Substanzen, verwendet zu landwirtschaftlichen, Gartenbau-, veterinärischen und sanitarischen Zwecken; Substanzen, gebraucht als Nahrungsmittel oder als Ingredienzien in solchen.

SOLOID

(Erneuerung der Nr. 16503).

Nr. 54762. — 13. August 1923, 8 Uhr.
Frau Barbara Schwyzer-Bosshardt, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).
Spitzen, Kleidungsstücke, Gewebe.

BARBO

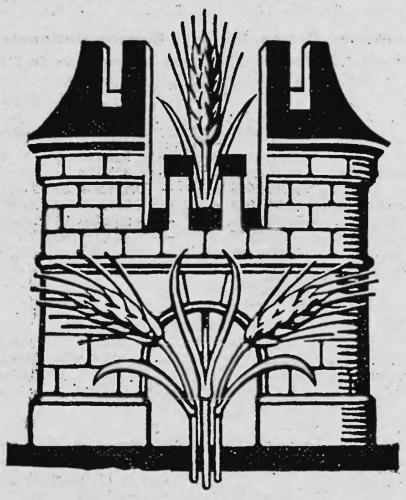
Nr. 54763. — 27. August 1923, 8 Uhr.
Rosenstiel & Co., Fabrikation,
Zürich (Schweiz).
Paraffin- und Wachspapiere, Oelpapiere usw.

Protector

N° 54764. — 27 août 1923, 8 h.
Jean Louis Bloch, Draga Watch, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Montres.

BIPLA

Nr. 54765. — 16. August 1923, 8 Uhr.
Brauerei Feldschlösschen, Fabrikation,
Rheinfelden (Schweiz).
Bier hell und dunkel.



Nr. 54766. — 18. August 1923, 10 Uhr.
N. Bloch & Cie., Fabrikation,
Bern (Schweiz).
Liqueure, Spirituosen und sämtliche Getränke.

GRIFFON

Nr. 54767. — 20. August 1923, 8 Uhr.
Schweizerische Leinen-Industrie A. G., Fabrikation,
Niederlenz (Schweiz).
Geflochtene Garne jeglicher Art aus irgendwelcher animalischer, vegetabilischer oder künstlicher Faser.

Neverstrand

Nr. 54768. — 21. August 1923, 8 Uhr.
R. Huber-Müller, Handel,
Affoltern a. Albis (Schweiz).
Zigarren.

Riesenflora

Nr. 54769. — 22. August 1923, 8 Uhr.
Uebersee-Handel A. G., Handel,
Basel (Schweiz).
Schneid- und Bohrwerkzeuge.

EZELCO

N° 54770. — 22 août 1923, 8 h.
The Chiswick Polish Company, Limited, fabrication,
Londres (Grande-Bretagne).
Préparations et matières pour polir.

N° 54771. — 22 août 1923, 8 h.
The Niles Tool Works Company, commerce,
New-York (E.-U. d'Amérique).
Presses hydrauliques, tours pour essieux, fraiseuses à forer et à tourner, perceuses pour roues de véhicules, tours pour roues de véhicules, tours pour roues motrices, tours à la mécanique, machines horizontales à percer, à fraiser et à forer, presses pour roues, machines à fraiser, perceuses multiplex, machines à raboter, machines à assembler et leur outillage.

N° 54772. — 24 août 1923, 8 h.
J. H. Berthet, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).
Poudres anti-poussière et liquide pour parquets.

“PARQUETOL”

Nr. 54773. — 24. August 1923, 8 Uhr.

Neue Zürcher Glühlampen-Fabrik, Fabrikation,
Birmensdorf (Zürich, Schweiz).

Glühlampen.

EPOCHE

Nr. 54774. — 25. August 1923, 8 Uhr.

Dr. Beust & Schwerzenbach, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Wundsalbe, speziell gegen Furunkel.

Radiations — Löschungen

N° 53016 (F. o. s. du c. n° 4 de 1923). — **Picard, Hermann et fils, fabrique de montres Alexora, Alexora Watch Manufactory,** La Chaux-de-Fonds. — Radiée le 4 septembre 1923 à la demande des titulaires.

Nr. 54429 (S. H. A. B. Nr. 173 von 1923). — **Farner & Cie. A. G.,** Langenthal. — Am 5. Septemher 1923 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ungarn

(Bericht des schweizerischen Generalkonsulats in Budapest.)

Handel. Der Bericht des ungarischen Ackerbau-Ministeriums, nach welchem eine Rekordernte zu erwarten sei, sollte die Wirkung hahen, die weiteren Preiserhöhungen, wenigstens jener Artikel, dic im Lande selbst produziert werden, wie Mehl, Fleisch, Fett, Zucker, Seife usw., aufzuhalten. Dessenungcachtet nimmt die Teuerung weiter zu und die gute Ernte scheint auf die Preise überhaupt keinen Einfluss zu hahen. Unter diesen Umständen ist es natürlich, dass die Kaufleute sich nicht gerne von ihren Vorräten trennen, anderseits aher jene, welche über Barmittel verfügen, zufolge des sinkenden Kronenkurses, danach trachten, diese gegen Waren einzutauschen. Die Kleinhändler schützen sich gegen den Auskauf dadurch, dass sie ihre Geschäfte nur während kürzerer Zeit offen halten; unter dem Vorwande von Sommerferien werden daher viele Geschäfte schon nachmittags um 2—3 Uhr geschlossen. Die Grossisten hahen ihre Verkäufe eingestellt, um ahzuwarten, wie sich der Kronenkurs in Zürich gestalten wird und oh die neuerliche Ahänderung der Devisenverordnung eine leichtere Beschaffung der Devisen mit sich hringt.

Die Kaufleute heklagen sich auch darüber, dass der übertriehene Zollschutz der Industrieunternehmungen dem Handel nicht nur ungemein schadet, sondern teilweise direkte Ursaehe der Preissteigerungen ist, da durch Verbot oder Einschränkung der Einfuhr auf künstliche Weise die Preise in die Höhe getriehen werden. Dies bezieht sich hauptsächlich auf Textilwaren, da die hestehenden Fahriken den Inlandsbedarf nicht voll decken können, die Regierung sich aher trotzdem noch immer nicht dazu entschliessen kann, die von den Interessenkreisen erhetene Erweiterung der Einfuhr zu hewilligen.

Wein. Ohgleich die Weinproduzenten sich seit einiger Zeit beeilten, ihre Bestände zu lichten, um sich für die neue Lese leere Fässer zu sichern, und weder der Inlandskonsum, noch die Weinausfuhr nichts weniger als zufriedenstellend ist, sind die Weinpreise dennoch in allmählichem Steigen begriffen. Schwache Qualitäten vorjähriger Fechsung finden zu 140—160 Kr., hessere Herrschaftsweine zu 170—200 und 1922er Süsswein zu 620—780 Kr. Käufer. Die augenhlicklichen Exportaussichten sind keine ausgesprochen schlechten. In Wien beginnt sich das Weingeschäft zu helehen.

Die ungarischen Weinvorräte werden zurzeit auf etwa zwei Millionen Hektoliter geschätzt. Die Weinhändler und Weinproduzenten sind in Sorge, woher sie die Fässer nehmen sollen, um die neue Fechsung auch dann noch bergen zu können, wenn sich ihre Hoffnung auf hesseren Absatz nicht hald erfüllen sollte. Die Fässerpreise steigen von Tag zu Tag. Spekulanten kaufen die greifharen Vorräte auf und die Herstellung von Fässern hinkt dem grossen Bedarf nur schwach nach, ohgleich die Fassfahriken die grössten Anstrengungen machen.

Industrie. Die landwirtschaftlichen Maschinenfahriken sind noch immer sehr gut beschäftigt und sehen der Zukunft zuversichtlich entgegen, da mit Bestimmtheit anzunehmen ist, dass ein Teil des Erlöses der heurigen Rekordernte zur Anschaffung von Maschinen verwendet werden wird, umsomehr als einzelne Landwirtschaften mit solchen sehr mangelhaft versehen sind.

Die Liehig'sche Textilfahrik, welche in der Haggenmacher'schen Bierbrauerei eingerichtet wurde, hat den Betrieh hereits hegonnen und wird mit 2500 Spindeln arheiten.

Die Glühlampenindustrie entwickelt sich weiter und die tägliche Erzeugung der ungarischen Fahriken wird auf fast 100,000 Lampen geschätzt.

Die Möhelindustrie ist sehr gut heschäftigt. Es gelang, neue Aufträge von Holland, England und Italien zu erhalten.

Unter Beteiligung englischen Kapitals wird eine neue Aetznatronfahrik als Ersatz der Rumänien einverleibten Marozujvárer Fahrik errichtet.

Die Konservenfahriken haben ihre alten Vorräte vollständig geräumt, so dass heute Waren nur aus zweiter und dritter Hand erhältlich sind.

Grosse Aufträge aus dem Auslande liegen für die neue Kampagne hereits vor und die Aussichten sind sehr günstig.

Verschiedenes. Erhöhung des Bankzinsfusses. Mit Rücksicht auf die ständig wachsenden Kredithedürfnisse und die von Tag zu Tag zunehmende Steigerung der Betriehskosten des Noteninstituts hat der Senat des kön.-ung. Noteninstituts den Bankzinsfuss mit Gültigkeit ah 5. Juli von 12 auf 18 Prozent erhöht.

Ausfuhr von Fleischschweinen. Nach einer soeben amtlich publizierten Verfügung des Ackerhauministers dürfen aus den, aus veterinären Gründen nicht abgeschlossenen Orten aufgetriehene, gesunde, höchstens 80 Kilogramm schwere Fleischschweine vom Soproner Wochenmarkt, beziehungsweise vom Soproner Schlachthause gegen Entrichtung der in Kraft stehenden Exportahgahen und sonstigen Gehühren lehend oder geschlachtet his auf weiteres ohne Bewilligung ausgeführt werden.

Neuregelung der Mehlausfuhr. Laut einer jüngst erschinenen Verordnung des Ackerhauministers können auch weiterhin nur solche Sorten Weizennuller- und Kornmehl sowie Gries ausgeführt werden, die den an der Budapester Börse geltenden Mehltypen entsprechen. Jeder Sack muss den Zettel und die Plombe der Mühle führen, in der das Mehl vermahlen wurde. Die Exporthewilligungen werden im Ausmasse der von den einzelnen Handelsmühlen dem Staate als Mahlsteuer überlassenen Weizen- und Kornquantitäten ausgefolgt. Mühlen sowie Kaufleute und Produzenten sind herechtigt, für je 1 q als Mahlsteuer abgelieferten Brotgetreides 3 q Nullermehl oder Gries oder 5 q Kornmehl auszuführen. Ferner wurde auch die Mehlausfuhrabgahe neu festgesetzt, die von nun an für Weizenmehl 5 kg Weizen pro Meterzentner (bisher 40 kg Weizen) zu betragen hat. Die Ausfuhrahgahe für Kornmehl heträgt 5 kg (bisher 20), während die Ausfuhr von veredeltem Weizensaatkorn ganz freigegehen wurde.

Freie Ausfuhr gewisser Artikel. Laut einer Verordnung des Finanzministers können von nun an folgende Artikel ohne jede Ausfuhrgehühr ins Ausland ausgeführt werden: Honig, alle Arten Geflügel- und Wildkonserven, eingemachte Gurken, Paradeiser, Paprika und Salat und ferner Gurken-, Paradeiser-, Paprika- und Salatkonserven.

Neugründungen. Ujpester Betonwaren und Keramische Fahrik A.-G., Aktienkapital 560 Millionen Kronen; Pharmacia Chemische Fahrik & Arzneienhandels A.-G., Aktienkapital 250 Millionen Kronen; Döry Konservenfabrik A.-G., Aktienkapital 120 Millionen; Patria Lederfahrik A.-G. in Székesfehérvár, Aktienkapital 8 Millionen; Kürschner & Pelzwaren A.-G., Aktienkapital 15 Millionen Kronen; Ungar. Rohproduktenhandels A.-G. in Ujpest, Aktienkapital 10 Millionen Kronen; Ajkaer Steinkohlen Bergwerke A.-G., Aktienkapital 40 Millionen Kronen; Adelbert Neugehauer Lederfahrik A.-G., Aktienkapital 150 Millionen Kronen.

Amtlicher Saatenstandsbericht. Der Ackerbauminister veröffentlichte Ende Juli einen amtlichen Saatenstandshericht, der von einer weiteren, sehr erfreulichen Besserung der Ernteaussichten Zeugnis gibt. Die Erträge werden diesmal wie folgt eingeschätzt (in Millionen Meterzentnern):

	Heutige Schätzung	Letzte Schätzung	Vorjähriger Ertrag
Weizen . . .	17,05	16,53	14,85
Roggen . . .	7,47	6,97	6,38
Gerste	5,24	5,11	4,82
Hafer	3,58	3,53	3,27

Von den Maissorten sind die Frühsorten schön und kräftig aufgegangen. Spätsaaten leiden unter Regenmangel und ihre Blätter heginnen zu welken. Auf Grund der eingelangten Qualitätsschätzungen ist der Stand der Maispflanzen im Landesdurchschnitt als gut mittelmässig zu hezeichnen.

Die Kartoffelpflanzen hahen die Blüte überstanden. Die Dürre und Hitze hat hereits etwas geschadet. Die Ernteaussichten sind derzeit gut mittel.

Die Zuckerrübe entwickelt sich zumeist schön, würde jedoch bald Regen benötigen. Auch hei dieser Pflanze ist ein guter Mittelertrag zu gewärtigen.

Reps. Der Drusch ist zumeist heendet, der Ertrag ist gut mittel. Die Entwicklung der Gartengewächse ist hehindert durch die Trockenheit. Bohnen hahen sich trotz der Dürre schön entwickelt und die Ertragsaussichten sind gut. Auch die ührigen Hülsenfrüchte stehen ziemlich gut, würden jedoch Regen benötigen. Die trockenen Erhsen werden bereits eingeheimst. Die Entwicklung von Kraut ist zufriedenstellend. Doch würde Regen nottun. Stellenweise meldet man Insektenschäden. Der Hopfen hat durch die Dürre etwas gelitten. Ebenso ist Hirse in der Entwicklung zurückgehliehen. Besonders gilt das von den Spätsaaten, so dass Regen dringend erforderlich wäre. Auch Buchweizen entwickelt sich wegen der Dürre schwach. Die Entwicklung von Besenstroh ist trotz der Dürre gut. Die Stengel sind hoch und dicht hewachsen. Hanf und Flachs: Der Stand ist zufriedenstellend; zumeist ist die Blüte im Zuge; Regen wäre erforderlich. Auch Tahak zeigt eine gute Entwicklung. Die Blätter sind gross und hoch. Von künstlichen Futtergewächsen sind hei Klee die zweite und hei Luzerne die dritte Saat infolge der Dürre rückständig. Auch Grünfutter und Mohar leiden stark unter der Dürre und Regen wäre dringend nötig. Der Graswuchs der Wiesen ist infolge der Dürre vollständig zum Stillstand gekommen; auch hier wäre Regen erwünscht. Dasselhe gilt von den Weiden.

Von Obstsorten sind die Ernteaussichten hei Pflaumen, Aepfeln, Birnen gut, hei Nüssen schwach mittel. Sehr häufig klagt man über grosse Schäden infolge von Würmern. Auch die Melonen entwickeln sich schön und versprechen eine gute Ernte.

Weingärten. Die Entwicklung ist allgemein gut, einzelne Gegenden abgerechnet, wo sich Welken der Blätter und Beeren zeigt. Klagen über Peronospora und Meltau liegen nur sporadisch vor. Im allgemeinen wird eine gute Mittelernte erwartet.

* * *

Italie. — Droits de douane (agio). Du 10 au 16 septembre inclusivement, l'agio pour le payement des droits de douane est de **354 %** (semaine précédente 347 %).

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 7. September — Situations hebdomadaires du 7 septembre

Aktiva

	Fr.	Letzter Ausweis / Dernière situation Fr.	
Metallbestand:			*Encaisse métallique*
Gold	526,586,260. 80		*Or*
Silber	99,454,363. 05		*Argent*
	626,040,623. 85	— 956,765. 45	
Darlehens-Kassascheine .	24,601,025. —	— 825,125. —	Billets de la Caisse de Prêts
Portefeuille	281,164,068. 81	+ 52,924,294. 89	*Portefeuille*
Sichtguthaben im Ausland	29,019,000. —	— 5,387,200. —	*Avoir à vue à l'étranger*
Lombardvorschüsse . .	51,452,730. 04	— 288,730. 18	*Avances sur nantiss.*
Wertschriften	8,939,980. 50	— 13,776. 85	*Titres*
Korrespondenten . . .	11,217,181. 18	— 8,571,394. 39	*Correspondants*
Sonstige Aktiva . . .	35,751,227. 22	+ 12,118,020. 19	*Autres actifs*
	1,068,185,836. 60		

Passiva

Eigene Gelder	30,940,858. 48	—	*Fonds propres*
Notenumlauf	877,528,770. —	— 8,333,445. —	*Billets en circulation*
Giro- u. Depotrechnungen	132,348,392. 26	+ 56,783,041. 26	*Virements et de dépôts*
Sonstige Passiva . . .	27,367,815. 86	+ 549,727. —	*Autres passifs*
	1,068,185,836. 60		

Diskontosatz 4 %, gültig seit 14. Juli 1923. — Lombardzinsfuss 5 %, gültig seit 14. Juli 1923.

Taux d'escompte 4 %, depuis le 14 juillet 1923. — Taux pour avances 5 %, depuis le 14 juillet 1923.

Bruttoertrag der eidg. Stempelabgaben — Rendement brut des droits de timbre fédéraux.

Abgabe auf: / *Droit de timbre sur:*	August 1923	— Août 1922	Januar-Aug. 1923	— Janvier-Août 1922
Obligationen — Obligations	177,699,95	148,888.50	2,062,056.70	1,780,821.03
Aktien — Actions	206,658.—	459,602.70	2,900,323.90	2,479,687.30
Genossenschaftl. Stammanteilen / Parts de capital d. sociétés coopér.	10,048.80	9,670.90	230,774.75	246,240.60
Ausländischen Wertpapieren / Titres étrangers	101,804.40	16,256.60	523,712.45	849,296.30
*) Wertpapierumsätzen / *) Titres négociés	91,468.80	65,689.35	588,645.95	527,356.—
Wechseln u. wechselähnl. Papier. / Effets de change et effets analog.	170,468.53	172,955.80	1,359,140.35	1,399,827.25
Prämienquittungen / Quittances de primes d'assur.	152,927.85	147,032.20	2,595,830.98	2,643,270.39
Frachturkunden / Documents en usage dans les transp.	222,807.30	179,369.05	1,707,873.12	670,979.55
	1,133,883.63	1,199,465.10	11,968,350.20	10,597,478.42
Coupons von Obligationen / Coupons d'obligations	651,454.88	461,320.71	6,765,084.05	5,438,778.41
Coupons von Aktien / Coupons d'actions	200,971.07	211,748.72	4,775,215.03	4,337,860.53
Coupons von genossen. Stammant. / Coupons de parts de capital des sociétés coop.	5,317.45	7,256.55	289,859.96	280,155.10
Coupons von ausl. Wertpapieren / Coupons de titres étrangers	81,028.75	18.15	494,632.65	552,233.15
	938,772.15	680,344.3	12 324,791.69	10,609,027.19
Bussen / Amendes	511.80	634.15	5,503.40	4,893.96
Total	2,073,167.58	1,880,443.38	24,298,653.29	21,211,399.57

*) Inländische Titel - titres suisses 19,924.60; Ausländische Titel - titres étrangers 71,544.20.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

(Ueberweisungskurse vom 11. Sept. an[1]) — Cours de réduction à partir du 11 sept.[2])

Belgique fr. 25.60; Dänemark Fr. 101.50: Deutschland (pro Million) Fr. —.18; Italie fr. 24.20; Oesterreich (pro Million) Fr. 80.—: Grande-Bretagne fr. 25.50.

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 36 **Neue Beitritte.** — 8. IX. 1923. — **Nouvelles adhésions.**

Baden: VI. 382 Chem.-Pharm. Fabr k Ata A.-G. **Basel:** V. 6708 Cotton A.-G. — V. 4264 Elastic S. A. (The Elastic Mfg. Co. Ltd.). — V. 2716 Falconnier & Kobi, Kohlenhandlung. — V. 4505 Fleissig-Strub, Dr., Frau. — V. 2391 Haas, O., jun., & J Heimann. — V. 3483 Jawetz, S., Pharmazeutische & chemische Spezialitäten. — V. 4014 Koch, Reinhold, Fabrik chem.-techn.-kosm. Präparate. — V. 3879 Lehrlingsprüfungskommission des Kant. Gewerbeverbandes. — V. 2578 Roeseb, Wilhelm, Vertreter. — V. 3604 Rohr-Duthaler, Heinrich. — V. 6714 Rudmann, Franz, Schreinerei. — V. 6444 Schweizer Kinderhilfskomitee, Sektion Basel. — V. 3539 Suter-Frey, Jules. — V. 6696 Ullrich-Kaeser, Alfred. **Bern:** III. 3808 Becker, K., Chemigraph. — III. 475 Fuhrer, Jakob, Papier-Manufaktur. — III. 757 Gränicher, A., Bücher-Experte. — III. 3128 Herrmann, Ad. — III. 3211 Knechtli, Albert, Broderie & Lingerie. — III. 2304 Kreienbühl, Emil, Zahntechnisches Laboratorium. — III. 3621 Naturawerke Bern A.-G. — III. 4462 Neuenschwander, Louis, Anzeigenverwaltung «Das Restaurant». — III. 649 Niklaus-Spycher, Rosa. — III. 1178 Vereinigung stadtbernischer Veloclubs **Biezwil:** Va. 863 Schild, A., Handharfenfabrikant & Velohandlung. **Colombier** (Neuchâtel): IV. 1193 Commune de Colombier, services du gaz et de l'électricité. **Ebnat-Kappel:** VIII. 10218 Schweiz. Geflügelzuchtverein. **Erlenbach** (Zch.): VIII. 10165 Kuhn, Heinrich, Spenglerei & Installation. **Fällanden:** VIII. 10169 Armengutsverwaltung. **Fleurier:** IV. 1189 Sandner, J., établissement horticole. **Fribourg:** IIa. 590 Geissman, Nathan. — IIa. 586 Indisches Missionshaus. — IIa. 95 Sieber, Arnold. **Frutigen:** III. 2339 Jutzi, Hs., Metzger. **Genève:** I. 2975 Darbre, Constant, repr. — I. 2974 Esseiva, Emile, repr. — I. 2976 Grolimond, Louis, imprimerie. — I. 2978 Marcher, Max, bonnetterie en gros. — I. 2973 Martin, F., laiterie, rue Etienne-Dumont 3. **Grosshöchstetten:** III. 4384 Bieri, Ernst, Metzger & Wirt. **Hochdorf:** VII. 2655 Bütler, Xaver. **Küsnacht** (Zch.): VIII. 10165 Kuhn, Heinrich, Spenglerei & Installation. **Lausanne:** II. 2611 Dupertuis, Henri, représentant de commerce. — II. 2615 Fédération suisse de la musique et du spectacle. — II. 2612 Fédération des voyageurs et représentants de commerce et industrie. **Lenzburg:** VI. 2059 Römisch-Katholische Genossenschaft. **Luzern:** VII. 936 Blum, R. H., Propagandaverlag. — VII. 2654 Michel, M., Uhrmacher. — VII. 207 Müller & Co., Spezialhaus für Pianos, Flügel, Harmoniums, Zubehörden. — VII. 2658 Wielandt, Robert, Baugeschäft. **Mellen:** VIII. 2215 Schmid & Cie., Federnfabrik und Stanzerei. **Neuchâtel:** IV. 1194 Berthoud, Paul, mercerie, savons etc., thés en gros. — IV. 1192 Comité de l'exposition des produits de l'horlogerie neuchâteloise. — IV. 326 Journal l'Ecolier Romand. — IV. 1191 Montel & Co., produits alimentaires. **Oberarth:** VII. 2656 Christen, Jak. **Oerlikon:** VIII. 10219 Wolfensberger, A., Schwamendingerstr. 53. **Ostermundigen:** III. 4382 Bezzola & Haldemann, Malermeister. **Regensberg:** VIII. 10153 Armengutsverwaltung. **Rosshäusern:** III. 3588 Landwirtschaftl. Genossenschaft Juchlihaus und Umgebung. **Seelisberg:** VII. 2652 Jungfrauenkongregation. — **Sissach** V. 6713 Basellandschaftlicher Fussball-Verband. **Thun:** III. 1424 Joho, Werner, Seefeld-Droguerie. **Wattenwil:** III. 4254 Meyer, L., Dr., Arzt. **Winterthur:** VIIIb. 1036 Gesellschaft der Artillerie-Offiziere der 5. und 6. Division. — VIIIb. 1050 Hertli, Reinhard. — VIIIb. 1042 Homberger, Hans, Eierhandlung. — VIIIb. 1039 Kleis, Wilb., Vertriebsbureau «Favoris». — VIIIb. 1040 Kraenzlin, Gebr., Möbelgesehäft, Töss. — VIIIb. 1041 Militärsanitätsverein Winterthur und Umgebung. — VIIIb. 1044 Rietmann, Adolf, Postbeamter. — VIIIb. 1043 Sellumpf, J., & Co., Textilmaschinenbau Grüze. — VIIIb. 1051 Seliner, Alphons. **Zollikofen:** III. 1021 Lüscher, J. O., Trieotagen und Wäsche. **Zürich:** VIII. 2907 Angst, Eduard, Vertretungen. — VIII. 10206 Evertzbusch, Carl, Vertreter. — VIII. 1854 Fischer, Otto, A.-G., Elektrotechn. Bedarfsartikel. — VIII. 10256 Hauser, L., Frau, Walchestr. 23. — VIII. 6458 Jaeger, H., Dr. med., Spezialarzt für Haut- und Harnkrankheiten. — VIII. 10180 Klauser, E., Elektr. Anlagen. — VIII. 624 Kohlenhändlerverein des Kantons Zürich. — VIII. 10227 Lämmel, Rudolf, Dr. — VIII. 10250 Lang, A., & Co., Bankgeschäft. — VIII. 10257 Meier, Hans, Waschmaschinen und Bureaubedarf. — VIII. 10144 Pupato-Rahm, A., Dr., Arzt. — VIII. 3029 Schuhmacher-Genossenschaft. — VIII. 10131 Senn, Karl Fr., Tabakindustrie. — VIII. 10181 Stierli, M. C., Frau, Columbus-Verlag. — VIII. 10235 Temag A.-G. — VIII. 10124 Verein der Glasermeister und Fensterfabrikanten Zürich und Umgebung. — VIII. 195 Weil, Eugen, Besatz- und Spitzenindustrie. **Berlin:** VIII. 10166 Roeder, S., Stahlfederfabrik, S. 42. **Frankfurt a. M.:** VIII. 10207 Henning, Richard, & Co., Photogr. Apparate und Artikel. **Giessen** (Hessen): VII. 2657 v. Bültzingsloewen, Ruth. **Leipzig:** V. 6698 Oberröder, Werner, Konditorei- und Bäckerei-Maschinen. **Neu-Ulm:** VIII. 10154 Neubronner, Gebr., & Co., Grossgärtnerei. **Reilingen** (Holstein): V. 6711 Balz, Emil, Baumschulen. **Ulm a. D.:** III. 1312 Eick, Karl, Evangelist.

[1]) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — [2]) Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

St. Gallische Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind, solange Konvenienz, Abgeber von

4½% Obligationen

unserer Bank
al pari, auf 3 oder 5 Jahre fest.

Die Coupons sind bei **sämtlichen schweizerischen Kantonalbanken spesenfrei** zahlbar.

Einzahlungen können bei der Hauptbank in **St. Gallen,** sowie den Filialen in **Rorschach, Wil, Wattwil, Mels, Rapperswil, Degersheim** und **Altstätten** geleistet werden.

-2479 (3538 G) *Die Direktion.*

Erneuerung der Couponsbogen zu den Obligationen des 3½% Anleihens Jura-Simplon 1894

Die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen beehrt sich, den Inhabern von

Obligationen des 3½% Anleihens Jura-Simplon 1894,

deren letzter Coupon am 1. Oktober 1923 verfallen wird, bekannt zu machen, dass gegen Einsendung der Talons neue Couponsbogen ausgegeben werden.

Die Talons, in Begleitung eines vom Titelinhaber unterzeichneten Bordereaus, werden vom 25. September 1923 an in Empfang genommen: ;2487

bei unserer Hauptkasse in Bern,
» » Kreiskasse I in Lausanne,
» » » II » Basel,
» » » III » Zürich,
» » » VI » St. Gallen,
» » » V » Luzern.

Bern, September 1923.

Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen.

Reisender

der speziell in der

Inseraten-Acquisition

grosse Erfolge hat und sich über seine Tüchtigkeit und Erfahrung ausweisen kann, wird für dauernd auf dem Platze Bern in grösseres Zeitungsunternehmen **gesucht.**

Anmeldungen mit Angaben über bisherige Tätigkeit, Gehaltsansprüchen, Alter und Referenzen sub Chiffre **D 6067 Y** an **Publicitas Bern.**

Basellandschaftliche Hypothekenbank

Basel - Liestal - Gelterkinden

Durch Anzeige in den statutarischen Publikationsorganen haben wir alle kündbaren und ;2505 (270 Ls)

bis 31. Dezember 1923 kündbar werdenden Obligationen

unserer Bank, die über 4½% verzinslich sind, zwecks Konversion auf die titelgemässe Frist von 6 Monaten vom Eintritt der Kündbarkeit an zur Rückzahlung gekündigt.

Wir machen hiermit die Besitzer von solchen gekündigten Obligationen nochmals darauf aufmerksam, dass mit dem Ablauf der Kündigung die Verzinsung aufhört.

Die Konversion gekündigter Obligationen nehmen wir zurzeit zum Zinssatz von **4½%** vor.

Liestal, im September 1923. **Die Direktion.**

Grand Hôtel Dent du Midi, Champéry

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **dimanche, 30 septembre 1923, à 15 h. 30, au Grand Hôtel Dent du Midi, à Champéry,** avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Réorganisation financière de la société et mesures y relatives.
3. Discussion sur l'opportunité d'ouvrir l'hôtel en l'hiver 1923/24.
4. Vente d'immeubles. ;2510 (3498 S)
5. Divers.

Le conseil d'administration.

Graubündner Kantonalbank Chur

Dotationskapital und Reserven Fr. 36,6 Millionen

Vom Staate garantiert

Wir nehmen Gelder entgegen:

auf **Obligationen** unserer Anstalt 2½ und 4½ Jahre fest à **4½ %**
auf **Sparhefte** à **4 %**
auf **Depositenhefte** à **3½ %**
auf **Depot-Conto** je nach Anlagedauer **4** bis **4½ %**
in **Conto Corrent** und **Check-Conto** zu coulanten Bedingungen.

-2182 **Die Direktion.**

Bénéfice d'inventaire

Le Juge d'instruction pour l'arrondissement de Sion, vu le bénéfice d'inventaire demandé au sujet de la succession de feu M. le conseiller aux Etats **Joseph Ribordy,** quand vivait domicilié à **Sion,** invite tous les créanciers et les débiteurs de cette succession, y compris les créanciers en vertu de cautionnements, à consigner, les uns leurs prétentions et les autres leur dû, au greffe de notre tribunal, tenu par l'avocat **J. Calpini,** à Sion, dans un délai expirant le **7 octobre 1923,** à peine de droit.

Les non-consignants sont rendus attentifs aux conséquences légales d'un défaut de consignation (art. 590 C. c. s.)

Sion, le 4 septembre 1923.

2454 Le Juge d'instruction: **A. Sidler.**

On cherche pour

usine de décolletage et de découpage

dans l'Est de la France

Directeur technique

énergique et de première force.

Personnes possédant toutes qualités requises peuvent faire offre sous chiffre **V 26094 L** à **Publicitas Neuchâtel.** ,2507

Paginier- und Numerier-Maschinen

(Numerateur) in Stempelform mit aller Garantie. Hochfeine und sehr prakt. Ausführung. Erstkl. Präzisionsarbeit. Sechsstellig mit 4½ und 5½ mm Zahlen. Störungen ausgeschlossen. Sollte in keinem Betriebe fehlen. Preis mit Etui nur Fr. 50. Zu beziehen durch: **A. Leutwyler,** Vertretungen, **Zug.** Auf Wunsch Ansichtsendung.

Grosshandlung der

Schreibmaschinenbranche

offeriert eine Partie «Monarch» Modell 3 und «Underwood», Model 5 in diversen Wagenbreiten, sowie Reiseschreibmaschinen zu äusserst vorteilhaften Preisen. Wiederverkäufer hohen Rabatt, gelegentliche Vermittler Provision. Anfragen unter Chiffre **T 6036 Y** an **Publicitas Bern.** ;2485

Unentbehrlich für

Fabrik-Betriebe aller Art~
Verwaltungs~
Gebäude~
Schulen~
etc.

Transportabl. eiserne Fahrradständer

der Firma

KEMPF & Cie

(3567 G **HERISAU** ;2501

Familien-Pension Beaux-Arts 19 Neuenburg

in nächster Nähe der Handelsschule und Universität. Schöne sonnige Zimmer und soignierte Küche - Mässige Preise. - Prospekt auf Verlangen.

-2449 **A. Freiburghaus,** Küchenchef.

Zu vermieten in Basel

per 1. Oktober 1923 an guter Geschäftslage die bisher von der Tuch A.-G. Schifflände 2 (3431 Q) innegehabten -2474

Laden-Lokalitäten

Offerten an Postfach Nr. 13106, Basel 1.

Offres d'exploitation de Brevets d'invention

IMER & DE WURSTEMBERGER ci-devant **E. IMER-SCHNEIDER** INGÉNIEUR CONSEIL GENÈVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

N° 93665 du 14 juin 1920, **Société des Carburateurs Zénith,** pour: «Perfectionnements aux carburateurs, en particulier à ceux pour moteurs d'aviation».

N° 93892 du 19 août 1919, Ernest **Feuerheerd,** pour: «Machine rotative pouvant être utilisée comme moteur ou comme pompe».

N° 94756 du 6 septembre 1920, Charles Roger **Demole,** pour: «Moteur jumelé pour la traction électrique» et **n° 96991** du 8 septembre 1920, pour: «Dispositif de suspension de moteur pour traction électrique».

Prière d'adresser les offres ou propositions à MM. **Imer & de Wurstemberger, ci-devant E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 59, Rue du Stand, à **Genève,** qui les transmettront à qui de droit. ;2508 (23331 X)

Holzstoff- & Papierfabrik Zwingen A.-G., Zwingen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag, den 27. September 1923, vorm. 11 Uhr im Hotel Bristol in Bern**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichtes pro 1922/1923, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1923, sowie des Berichtes der Kontrollstelle, Beschlussfassung über Decharge Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Besetzung der Kontrollstelle pro 1923/1924.
5. Diverses.

Zutrittskarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Aktiennummern bis zum 26. September 1923 beim Delegierten des Verwaltungsrates, Fürspr. W. Scherz, Laupenstrasse 1 in Bern, bezogen werden. Daselbst liegt vom 17. September 1923 weg zuhanden der verehrten Aktionäre auch die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung zur Einsicht auf. ,2504

Bern, den 11. September 1923.

Holzstoff- & Papierfabrik Zwingen A.-G.,
Der Delegierte des Verwaltungsrates:
W. Scherz, Fürspr.

Stelle-Gesuch

Gebildeter Mann, deutsch und perfekt französisch sprechend und schreibend, viel gereist in der Schweiz und Frankreich, sucht Anstellung als: Reisender verschiedener Branchen (Haushaltungsartikel, Bonneterie etc.), Buchhalter, Sekretär oder eventuell als Magaziner, bzw. Verkäufer in Warengeschäft, auch als Hotelangestellter. Der Eintritt könnte sofort erfolgen. Lohnanspruch nach Uebereinkunft. Offerten unter Chiffre **Y 5007 Lz** an **Publicitas Luzern.** ,2512

Amerik. Buchführ. lehrt grdl. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. **H. Frisch,** Bücherexp., Zürich. B. 15

Kuranstalt Schöneck A.-G. Emmetten

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch den 19. September 1923, nachmittags 4 Uhr im Hotel zum Wildenmann in Luzern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Konstatierung der Zeichnung und Volleinzahlung des neuen Aktienkapitals.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Zutrittskarten können von den Berechtigten zu Beginn der Versammlung bezogen werden. (4997 Lz) ;2511

Emmetten, den 8. September 1923.

Kuranstalt Schöneck A. G.:
Der Verwaltungsrat.

Pilum A. G.

Ausserordentliche Generalversammlung

Samstag den 29. September 1923, vormittags 11 Uhr im Bureau Schauplatzgasse Nr. 11, III. Stock

TRAKTANDEN:

1. Ergänzungswahlen des Verwaltungsrates.
2. Verschiedenes.

Zutrittskarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis Freitag den 28. September im Bureau des Herrn E. Eichenberger, Schauplatzgasse Nr. 11, Bern, erhoben werden. ;2484

Bern, den 5. September 1923. **Der Verwaltungsrat.**

Syndicat des Fabricants Suisses de Montres Or

Assemblée générale ordinaire

Vendredi, 14 septembre 1923, à 14 heures précises à l'Hôtel de Paris, La Chaux-de-Fonds

La Chaux-de-Fonds, le 7 septembre 1923. ,2509 (22188 C)

Comité de Direction,

Le président: **C. Girard-Gallet.** Le secrétaire général: **Paul C. Jeanneret.**

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne